

MINT.1 | Gesundheitswissenschaften und Medizinaltechnik

untersuchen, entwickeln und strukturieren

- 1. Die Schülerinnen und Schüler können pharmazeutische oder medizinaltechnische Anwendungen auf chemische, biologische und physikalische Grundlagen zurückführen.**

Querverweise
NT.1.1
NT.7.1
NT.7.2
NT.7.4

MINT.1.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- | | | |
|---|---|--|
| a | » können Medikamente oder medizinaltechnische Errungenschaften (z.B. Implantate, Diagnosegeräte) nach biologischen, chemischen oder physikalischen Grundprinzipien ordnen und strukturieren (z.B. Wie kann eine Apotheke Ihre Medikamente ordnen?). | |
| b | » können ein pharmazeutisches oder medizinaltechnisches Phänomen aus der biologischen, chemischen und physikalischen Perspektive analysieren (z.B. Wirkung von Antaziden im Magen-Darm). | |
| c | » können im Team Laborexperimente zu einem pharmazeutischen oder medizinaltechnischen Thema mit Unterstützung planen, durchführen und auswerten (z.B. Wie stelle ich Ingweröl als Heilmittel her?). | |

- 2. Die Schülerinnen und Schüler können für eine Problemstellung aus dem Gesundheitsbereich Lösungen entwickeln.**

Querverweise

MINT.1.2 Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- | | | |
|---|--|--|
| a | » können zu einem pharmazeutischen oder medizinischen Problem Informationen suchen und darstellen. | |
| b | » können sich eine pharmazeutische oder medizinaltechnische Fragestellung untersuchend-forschend erschliessen (Was für eine Schutzhülle braucht eine Antibiotikatablette, damit sie erst im Darm wirkt?). | |
| c | » können im Team für die bisher bearbeitete pharmazeutische oder medizinaltechnische Problemstellung Lösungsvorschläge entwickeln und darstellen (z.B. Radiosendung erstellen zur Beantwortung der Frage: Welche Verabreichungsformen von Antibiotika gibt es?). | |